

Es informiert Sie	Florian Kötter
Telefon (0202)	563-5893
Fax (0202)	563-8020
E-Mail	florian.koetter@stadt.wuppertal.de
Datum	15.11.12November 2012

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal (SI/0266/12) am 12.11.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Ralf Geisendörfer, Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Dirk Kanschat, Herr Wilfried Josef Klein, Herr Eckhard Klesser, Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster, Herr Jan Phillip Kühme, Herr Karl-Friedrich Kühme, Frau Ute Mindt, Herr Michael Müller, Herr Arnold Norkowsky, Herr Günter Pott, Frau Angela Priggert, Frau Sylvia Schmid, Herr Ulf Christian Schmidt, Herr Michael Schulte, Herr Thomas Schulz, Frau Maria Schürmann, Herr Bernhard Simon (bis 19.47 Uhr – während der Beratung zu TOP 6.1), Herr Andreas Weigel, Herr Michael Wessel, Herr Kurt-Joachim Wolfgang, Herr Frank Zitlau,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen, Frau Barbara Dudda-Dillbohner, Herr Karlheinz Emmert, Frau Sanda Grätz, Herr Guido Grüning, Frau Helga Güster, Herr Peter Hartwig, Herr Arif Izgi, Herr Thomas Kring, Frau Sadiye Mesci-Alpaslan (bis 19.05 Uhr – vor TOP 2.1), Herr Wilfried Michaelis, Herr Klaus Jürgen Reese, Herr Detlef-Roderich Roß, Herr Bastian Sackermann, Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz, Herr Ioannis Stergiopoulos, Frau Christa Stuhldreiter (bis 18.25 Uhr – während der Beratung zu TOP 11.1/11.2), Herr Oliver Siegfried Wagner, Frau Renate Warnecke,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Lorenz Bahr-Hedemann, Frau Bettina Brücher, Frau Anja Liebert, Herr Klaus-Dieter Lüdemann, Frau Gabriele Mahnert, Frau Regina Orth, Herr Paul Yves Ramette, Frau Ilona Schäfer, Herr Marc Schulz, Frau Gerta Siller, Herr Hans-Peter Vorsteher,

von der FDP-Fraktion

Herr Ralf Otto Jacob, Herr Alexander Schmidt (bis 20.20 Uhr – während der Beratung zu TOP 8.1), Frau Eva Schroeder, Herr Jörn Suika,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Helin Argav, Frau Elisabeth August, Herr Bernhard Sander, Herr Gerd-Peter Zielesinski,

von der WfW-Fraktion

Herr Prof. Dr. Günter Schiller, Herr Heribert Stenzel, Herr Dr. Klaus Wiese,

die fraktionslosen Mitglieder des Rates

Frau Dorothea Glauner, Frau Gisela Schlüter, Herr Wolfgang Pohlmann (DIE REPUBLIKANER) und Herr Michael Schnorr (NPD),

von der Verwaltung

Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig und die Beigeordneten Herr Harald Bayer, Herr Dr. Stefan Kühn, Herr Matthias Nocke und vom Rechtsamt Frau Anni Wilken,

Schriftführer

Herr Florian Kötter.

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion Frau Silvia Kaut, von der FDP-Fraktion Herr Manfred Todtenhausen und von der Verwaltung Herr Beigeordneter Frank Meyer und Frau Roswitha Bocklage (Gleichstellungsstelle).

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Aufgrund des starken Publikumsaufkommens behandelt der Rat der Stadt nach der Bürgermeisterwahl zunächst die Tagesordnungspunkte 4.4 sowie 11.1/11.2 und fährt sodann ab Tagesordnungspunkt 2.1 in der vorgesehenen Reihenfolge fort.

I. Öffentlicher Teil

1 Übergeordnete Angelegenheiten

1.1 Wahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters

An der geheimen Wahl nehmen die 68 anwesenden Stadtverordneten und Herr Oberbürgermeister Jung teil. Es werden 69 Stimmzettel abgegeben.

Dabei entfallen auf Herrn Stadtverordneten Jan Phillip Kühme 27 Stimmen,

auf Frau Stadtverordnete Ilona Schäfer 28 Stimmen,

bei 12 Nein-Stimmen,

einer Enthaltung und

einem ungültig gekennzeichneten Stimmzettel.

Da keine der zur Wahl stehenden Personen im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen auf sich vereinen kann, ist ein zweiter Wahlgang erforderlich, in dem die einfache Mehrheit ausreicht.

An dem zweiten Wahlgang nehmen in geheimer Wahl die 68 anwesenden Stadtverordneten und Herr Oberbürgermeister Jung teil. Es werden 69 Stimmzettel abgegeben.

Dabei entfallen auf Herrn Stadtverordneten Jan Phillip Kühme 33 Stimmen,

auf Frau Stadtverordnete Ilona Schäfer 29 Stimmen,

bei 5 Nein-Stimmen und

zwei Enthaltungen.

Die Frage von Herrn Oberbürgermeister Jung, ob er die Wahl annehme, bejaht Herr Stadtverordneter Jan Phillip Kühme. Damit ist er zum ersten Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt.

2 Fragestunde

2.1 Zeitplan Umbau Döppersberg Anfrage der FDP-Fraktion vom 31.10.2012 Vorlage: VO/0791/12

Die Antworten zu der großen Anfrage der FDP-Fraktion liegen aus. Eine Zusatzfrage des Herrn Stadtverordneten Schmidt von der FDP-Fraktion beantworten Herr Oberbürgermeister Jung und Herr Stadtdirektor Dr. Slawig.

3 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO (nur Hauptausschuss)

3.1 Leistungsanpassung im ÖPNV - Bürgeranträge gem. § 24 GO NRW

3.2 Bürgerantrag der Initiative Wuppertaler Tagespflegeeltern

3.3 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW der Nachbarschaftsinitiative
Langobardenstraße

4 Fraktionsanträge

4.1 **Livestream-Übertragung der Ratssitzungen im Internet
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP
und DIE LINKE. vom 10.09.2012
Vorlage: VO/0660/12**

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der FDP und DIE LINKE ist durch die Beschlussfassung zu Drucksache VO/0835/12 (Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der CDU und der SPD – TOP 4.1.1) erledigt.

4.1.1 **Übertragung von Ratssitzungen im Internet - Gemeinsamer Antrag der
Fraktionen von CDU und SPD
Vorlage: VO/0835/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der CDU und der SPD wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4.2 **Keine Umsatzbesteuerung Interkommunaler Zusammenarbeit!
Die kommunale Organisationshoheit verteidigen.
Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 19.10.2012
Vorlage: VO/0758/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der CDU und der SPD wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die FDP-Fraktion).

**4.2.1 Ergänzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.11.2012 zu TOP 4.2. „Keine Umsatzbesteuerung Interkommunaler Zusammenarbeit“ (Vorlage VO/0758/12)
Vorlage: VO/0829/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Auf Antrag des Stadtverordneten Herrn Müller von der CDU-Fraktion wird der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH und KIJU überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen der FDP und DIE LINKE).

**4.3 Nutzung von WSV-VIP-Karten
Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 30.10.2012
Vorlage: VO/0784/12**

Die Sitzungsleitung zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Frau Bürgermeisterin Schulz.

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Herr Stadtverordneter Reese von der SPD-Fraktion stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Übergang zur Tagesordnung.

Frau Stadtverordnete August von der antragstellenden Fraktion DIE LINKE beantragt, über diesen Geschäftsordnungsantrag eine geheime Abstimmung durchzuführen. Dies wird abgelehnt, da das erforderliche Quorum von einem Drittel der Mitglieder des Rates, also mindestens 24 Stimmen, nicht erreicht wird.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (bei 20 Gegenstimmen der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und der WfW sowie der fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

Sodann wird dem Geschäftsordnungsantrag auf Übergang zur Tagesordnung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und der WfW sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

**4.4 Neufassung Resolution - Errichtung einer forensischen Klinik im Landgerichtsbezirk Wuppertal
Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und FDP vom 31.10.2012
Vorlage: VO/0790/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Der Antrag der fraktionslosen Stadtverordneten Frau Glauner, im zweiten Punkt des Antrages auch die Kleine Höhe aufzuführen, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der WfW und die fraktionslosen Stadtverordneten Frau Glauner und Frau Schlüter, bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE).

Der Antrag der Stadtverordneten Frau August von der Fraktion DIE LINKE auf Einzelabstimmung der drei Beschlusspunkte, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und der WfW sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Frau Glauner und Frau Schlüter).

Sodann wird der gemeinsame Antrag der Fraktionen der CDU, SPD und FDP gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und der WfW sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Frau Glauner und Frau Schlüter, Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

5 Fraktionsanträge, die vom Rat zur Vorberatung verwiesen wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)

N.N.

6 Ortsrecht

**6.1 Fünfte Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Angeboten der offenen Ganztagschule im Primarbereich der Stadt Wuppertal (Elternbeitragssatzung OGS)
Vorlage: VO/0675/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion DIE LINKE sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

6.2 **Stellplatzablösesatzung der Stadt Wuppertal vom 20.11.2006 - 1.
Änderungssatzung -
Vorlage: VO/0844/06/1**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6.3 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und
Feiertagen
Vorlage: VO/0692/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage, mit folgender Ergänzung beschlossen:

Der Stadtteil Langerfeld wird am 03. November 2013 hinzugefügt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER und Herrn Schnorr – NPD –, bei Enthaltung des Stadtverordneten Herrn Jacob von der FDP-Fraktion).

7 **Haushaltsangelegenheiten**

7.1 **2.Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 - 2021
Vorlage: VO/0713/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion DIE LINKE, bei Enthaltung der Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der WfW).

7.2 Über- und außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für 2012, Teil 1
Vorlage: VO/0724/12

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

Der fraktionslose Stadtverordnete Herr Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – spricht sich gegen die Entgegennahme aus.

7.3 Bericht zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 - 2021 -
Stand 30.09.2012
Vorlage: VO/0745/12

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

Gemäß § 31 GO NRW hat Frau Stadtverordnete Mahnert von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

8 Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements

8.1 Stärkung der Finanzierungsstruktur der Gemeinnützigen
Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal mbH (GWG)
Vorlage: VO/0500/12

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die FDP-Fraktion, bei Enthaltung der WfW-Fraktion).

9 Planverfahren

9.1 Bebauungsplan 1160 - Herzogstraße / Neumarktstraße -
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0492/12

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**9.2 Bebauungsplan 1175 - Gathe / Ludwigstraße / Markomannenstraße -
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0504/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**9.3 Bebauungsplan 778 - Ascheweg / Zandershöfe -
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0628/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 Baumaßnahmen

N.N.

11 Allgemeine Vorlagen

**11.1 Einbringung des Sinfonieorchesters Wuppertal in die Wuppertaler Bühnen
GmbH
Vorlage: VO/0696/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage, mit folgenden Änderungen beschlossen:

1.) Der § 3 Nr. 1. des Gesellschaftsvertrages wird wie folgt gefasst: „Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst und Kultur durch den Betrieb eines Opern- und Schauspieltheaters und eines Sinfonieorchesters einschließlich des Konzertwesens auf gemeinnütziger Basis.“ Die Formulierung „Opern- und Schauspieltheater“ wird im gesamten Text

vorgenommen.

2.) Im Beschlussvorschlag wird unter Punkt 5. das Wort „drei“ vor „Teilwirtschaftspläne“ eingefügt.

3.) Es wird festgelegt, dass in den Fällen, in denen in einer Tochtergesellschaft der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH eine Entscheidung zu treffen ist, vorher die Zustimmung der Gesellschafterversammlung erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion DIE LINKE und den fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER –, bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und des fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Schnorr – NPD).

**11.1.1 Ergänzung: Einbringung des Sinfonieorchesters Wuppertal in die Wuppertaler Bühnen GmbH
Vorlage: VO/0696/12-1. Ergänzung**

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

**11.2 Zukunft der Schauspielsparte der zukünftigen Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH
Vorlage: VO/0709/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage, mit folgenden Änderungen beschlossen:

1.) Der letzte Satz unter Punkt 4. der Begründung („Die Verantwortung der jetzigen Schauspielleitung endet mit Ablauf der Spielzeit 2013/2014.“) wird als Beschluss aufgenommen.

2.) Der Punkt 1. des Beschlusses wird wie folgt gefasst: Den Eckpunkten und dem Zeitplan der zukünftigen Ausrichtung des Wuppertaler Schauspiels ab der Spielzeit 2014/2015 wird zugestimmt.

3.) Der letzte Absatz in Punkt 2. des Beschlusses wird wie folgt gefasst: Außerdem gehören der Findungskommission ein von den Aufsichtsratsmitgliedern der Arbeitnehmervertreter benanntes Mitglied und als beratende Mitglieder der Kulturdezernent, der kaufmännische Geschäftsführer der Wuppertaler Bühnen GmbH und ein/e externe/r Vertreter/in / sachkundige/r Berater/in mit Kenntnis der Wuppertaler Theaterlandschaft an.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und der WfW sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

Für die Findungskommission werden neben Herrn Oberbürgermeister Jung (Vorsitz) folgende Mitglieder benannt:

CDU:

Herr Stadtverordneter Dr. Rolf-Jürgen Köster und Frau Stadtverordnete Ute Mindt,

SPD:

Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz und Herr MdL Andreas Bialas,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Frau Petra Lückerath,

FDP:

Frau Ingrid Pfeiffer

DIE LINKE:

Herr Stadtverordneter Bernhard Sander

WfW:

Herr Stadtverordneter Dr. Günter Schiller.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11.3 Neustrukturierung der Ferienbetreuung an den offenen Ganztagschulen im Primarbereich ab dem Schuljahr 2013/2014
Vorlage: VO/0516/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion DIE LINKE sowie die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

**11.4 Inbetriebnahme einer zweigruppigen städtischen Tageseinrichtung für Kinder im Gebäude Annabergstraße zum 01.08.2013
Vorlage: VO/0688/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Gemäß § 31 GO NRW hat der Stadtverordnete Herr Suika von der FDP-Fraktion an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

11.5 Interkommunale Zusammenarbeit der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal - Sachstandsbericht
Vorlage: VO/0717/12

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

11.6 Einrichtung des Zentrums für Integration, Bildung und Kulturelle Vielfalt im Ressort Zuwanderung und Integration
Vorlage: VO/0710/12

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage, mit folgender Änderung beschlossen: In der Anlage 2 „Schwerpunktsetzung und Arbeitsplanung 2012 – 2014“ wird auf Seite 3 der letzte Satz („Sie sind es jedoch, an die sich die Menschen wenden, wenn sie sie ausfindig machen konnten.“) gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER – und Herrn Schnorr – NPD).

11.7 Umsetzung der Landesstrategie Neues Übergangssystem Schule-Beruf in NRW
Vorlage: VO/0749/12

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen den fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Pohlmann – DIE REPUBLIKANER).

12 Gremienbesetzung / Benennungen

12.1 Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen
Vorlage: VO/0682/12

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage, mit folgenden Benennungen beschlossen:

CDU:

Herr Stadtverordneter Hans-Jörg Herhausen,

SPD:

Frau Stadtverordnete Renate Warnecke (und als Stellvertreter Herr Stadtverordneter Oliver Siegfried Wagner,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Frau Stadtverordnete Gabriele Mahnert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.2 Neuwahl der Arbeitnehmersvertreter für den Aufsichtsrat der AWG
Vorlage: VO/0720/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.3 Gremienbesetzung für den Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und
Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW
Vorlage: VO/0744/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.4 Gremienbesetzung für den Ausschuss für Gleichstellung
Vorlage: VO/0748/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.5 Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Wuppertal-Solingen -
Vorschlagsliste für die Neuberufung der Mitglieder ab 01.01.13 bis 30.06.16
Vorlage: VO/0761/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.6 Benennung eines neuen Mitgliedes des Integrationsausschusses
Vorlage: VO/0768/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Der Antrag der WfW-Fraktion wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.7 Gremienbesetzung für den Jugendhilfeausschuss
Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 30.10.2012
Vorlage: VO/0783/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.8 Abberufung und Bestellung sachkundiger EinwohnerInnen im Ausschuss
für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer
Betriebsausschuss APH/KIJU
Vorlage: VO/0794/12**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 12.11.2012:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Peter Jung
Oberbürgermeister

Florian Kötter
Schriftführer

